

© G. W. Reinberg

Landschaftsarchitektur Bürogebäude Windkraft Simonsfeld, NÖ

Außenanlagen und Innenraumbegrünung

Essbare Landschaft Diverse Obstgehölze ergänzen die Baumpflanzungen und bereichern die Kulturlandschaft. Darüberhinaus bilden Beerensträucher im Bereich der Terrasse einen Naschhecke. Innenraumbegrünung Um das Innenraumklima zu optimieren wurde im Innenbereich ein Pflanzbeet mit Kletterpflanzen und zahlreichen Zimmerpflanzen gepflanzt. Teich Dem Haus vorgelagert ist ein Teich der auch als Schwimmteich nutzbar und von der Terrasse aus gut erreichbar ist. Die Verbesserung des Mikroklimas ist durch die Verdunstung gegeben.

Hecke mit Landschaftsgehölzen zur Gliederung der Kulturlandschaft

Die an den Grundstücksgrenzen gepflanzten Heckenpflanzen orientieren sich in ihrer Zusammensetzung an der potentiell natürlichen Vegetation. Die Landschaftsgehölze schaffen eine Biotopvernetzung und bilden als Futter- und Nistplatz für einheimische Tierarten einen wichtigen Beitrag zur Ökologie der Kulturlandschaft.

Gestalterische Integration der Versickerung

Das vor Ort zu versickernde Regenwasser ist gestalterisch integriert und als zusammenhängendes Muldensystem ausgebildet.

Landschaftsarchitektur Bürogebäude Windkraft Simonsfeld, NÖ

DI Sabine Dessovic, DI Anna Detzlhofer, DI Roland Barthofer

Planungsbeginn

2011





© G. W. Reinberg



© G W Reinberg



© G. W. Reinberg

Landschaftsarchitektur Bürogebäude Windkraft Simonsfeld, NÖ







© G. W. Reinberg



Landschaftsarchitektur Bürogebäude Windkraft Simonsfeld, NÖ